

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**

- **www.** nynas.com

- **Handelsname:** Nytro Taurus

- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Isolieröl

- **Hersteller / Lieferant:**

Nynas AB
 P.O. Box 10700
 S-121 29 STOCKHOLM
 Schweden

Tel.: ++46-8-602 1200

Fax: ++46-8-81 62 02

- **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:**

ProductHSE@nynas.com

- **Auskunftgebender Bereich:**

In Deutschland:

Verkauf, Herr Schiefer Tel.: ++49 (0) 2129 3481-0

In Österreich:

Herr Halbwirth Tel.: ++43-316-734600

- **Notfallauskunft:**

In Deutschland:

Giftnotzentrale Bonn Tel: ++49 (0) 228 19 240

In Österreich:

ÖBIG Vergiftungszentrale Tel: ++43 (0) 1 406 43 43 0-24 Uhr

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

- **Beschreibung:** Gemisch bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

- **Andere Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-53-6 EINECS: 265-156-6	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige	60 - 80%
CAS: 72623-87-1 EINECS: 276-738-4	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl	20 - 40%
CAS: 64742-54-7 EINECS: 265-157-1	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige	20 - 40%
CAS: 64741-97-5 EINECS: 265-098-1	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete leichte naphthenhaltige	< 5%

- **zusätzl. Hinweise:** Enthält weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 1)

- **nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Hautkontakt:**
*Mit lauwarmem Wasser und Seife abwaschen.
Nach längerem Hautkontakt Hautentfettung möglich, Hautschutzcreme nach längerem Hautkontakt verwenden.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.*
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
*Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.*
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Gefahren:**
Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen, kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** *Wasser im Vollstrahl*
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
*Entzündliche Gase/Dämpfe
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.*
- **Besondere Schutzausrüstung:** *Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*
- **Weitere Angaben**
*Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Wenn ohne Risiko möglich, Behältnisse aus dem Gefahrenbereich entfernen.*

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
*Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Dämpfe nicht einatmen.
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.*
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
*Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).*
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
*Für ausreichende Lüftung sorgen.
Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.*

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 2)

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
 - Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 - Ölnebelbildung vermeiden.
 - Dämpfe nicht einatmen.
 - Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
 - Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 - Vor Hitze schützen.
 - Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.
 - Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
 - Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 - Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
 - Ölnebel
 - 5 mg/m³ ACGIH Grenzwert (TLV)
 - 5 mg/m³ OSHA Zulässiger-Expositionsgrenzwert (PEL)
 - 10 mg/m³ ACGIH Kurzzeit-Expositionsgrenzwert (STEL)
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 - Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
 - Berührung mit den Augen vermeiden.
 - Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**
 - Filter A1P2 / A2P2
 - Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind den "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" (BGR 190) zu entnehmen.
- **Handschutz:**
 - Handschuhe - Ölbeständig
 - Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 3)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

- **Handschuhmaterial**

Handschuhe aus Neopren

Handschuhe aus Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR

Handschuhe aus Polyvinylchlorid - PVC

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

- **Augenschutz:** Schutzbrille empfehlenswert

- **Körperschutz:**

Ölbeständige Schutzkleidung

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form:	flüssig viskos
Farbe:	blassgelb
Geruch:	schwach petroleumartig

- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-54°C
Siedepunkt/Siedebereich:	> 250°C

· Flammpunkt:	144°C (PM)
----------------------	------------

· Zündtemperatur:	> 270°C
--------------------------	---------

· Zersetzungstemperatur:	> 250°C
---------------------------------	---------

· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/ zündfähiger Dampf-/ Luftgemische möglich.
----------------------------	--

· Dampfdruck bei 100°C:	1,6 hPa
--------------------------------	---------

· Dichte bei 15°C:	0,874 g/cm ³
---------------------------	-------------------------

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser:	unlöslich
organischen Lösemitteln:	löslich in vielen organischen Lösemitteln

· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	>3,9 - >6,0 log POW
---	---------------------

· Viskosität:	
kinematisch bei 40°C:	10 mm ² /s

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Weitere Angaben:** Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Schlag, Reibung, Hitze, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden.
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Temperaturen über 250 °C
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen:** Gefahr der Selbstentzündung bei Temperaturen > 270 °C
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)
------	------	----------------------
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.
- **am Auge:** Kurzzeitige, reversible Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:**
Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
Biologische Abbaubarkeit 20 - 60%
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**
log P(o/w): >3,9 - >6,0
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen möglich.
Das Produkt ist leichter als Wasser.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:**
Untersuchungen ergaben keine Hinweise auf längerfristig schädliche Wirkungen. Der LC50 liegt, nach Daten von Basis-/Grundölen, bei > 1.000 mg/l.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Abfallschlüsselnummer:**
Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.
- **Europäischer Abfallkatalog:**
Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVSE Klasse:** -

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Der Stoff bzw. die Inhaltsstoffe sind gelistet in:
EINECS / ELINCS (Europa)
Toxic Substance Control Act TSCA (USA)
BGR A 5: Unfallverhütungsvorschrift „Erste Hilfe“
A 008: „Persönliche Schutzausrüstungen“
BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“ (vorherige ZH 1/105)
BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“ (vorherige ZH 1/701)
BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“ (vorherige ZH 1/703)
BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“ (vorherige ZH 1/706)
BGR 197 „Benutzung von Hautschutz“ (vorherige ZH 1/708)

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Bestimmungen des Artikels 27 der Richtlinie 67/548/EWG bzw. des Artikels 14 der Richtlinie 1999/45/EG sowie dem Leitfadens zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes gemäß der Richtlinie 91/155/EWG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.

- **Gründe für Änderungen:** Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2008

überarbeitet am: 01.07.2008

Handelsname: Nytro Taurus

(Fortsetzung von Seite 6)

· Datenblatt ausstellender Bereich:

C.S.B. GmbH Tel.: 02151 / 652086-0
Oberstraße 10 Fax: 02151 / 652086-9
D-47829 Krefeld

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.

D